Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung	19
I. 2. 3.	Einführung und Fragestellung Aufbau der Studie Forschungsstand und Quellenlage	23
II.	Irland und Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg	33
I.	Irland nach dem Zweiten Weltkrieg	33
	a) Irlands außenpolitische Situation nach dem Kriegb) Irland und Großbritannien: Ein besonderes Verhältnis	
2.	Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg	41
	 a) Österreichs politische und außenpolitische Situation nach dem Krieg b) Österreich und die Alliierten: Die Viermächtebesatzung c) Die Moskauer Außenministerkonferenz (10. März bis 24. April 1947) und ihre Folgen 	47
3.	Gemeinsamkeiten und Unterschiede	61
III.	Irland und Österreich: Die Dollarlücke als ein Grundproblem der europäischen Nachkriegswirtschaft	63
I. 2.	Die europäische Nachkriegswirtschaft: Die Ausgangssituation	
	 a) Die wirtschaftliche Lage Irlands nach dem Zweiten Weltkrieg b) Die Dollarlücke und der Sterling-Pool c) Die irische Währung und der Sterling-Pool 	71
3.	Österreich und die wirtschaftlichen Probleme der Nachkriegszeit	76
	 a) Die wirtschaftliche Lage Österreichs nach dem Zweiten Weltkrieg b) Die wirtschaftliche und zahlungspolitische Lage Österreichs nach dem Zweiten Weltkrieg 	
	c) Die wirtschaftlichen Planungen der USA für Österreich	



4.	Auswirkungen der Dollarlücke auf Irland und Österreich – Gemeinsamkeiten und Unterschiede	95
	Geniensankeiten und Onterschiede	03
	a) Gemeinsamkeiten	
	b) Unterschiede	87
IV.	Die Entstehungsphase des European Recovery Programme	89
I. 2.	Die Rede George C. Marshalls an der Harvard University vom 5. Juni 1947 Die Europäischen Reaktionen	
	a) Die ersten europäischen Reaktionen	96
	b) Die Pariser Konferenz und ihre Folgen für Europa	
3.	Gründungs- und Konsolidierungsphase der Organisation für Europäische	
4	und Wirtschaftliche Zusammenarbeit OEEC	
4.	integrations decrease ite Aspekte in Ruckonek	.09
	a) Bedeutung von Theorien für die Studie 1	09
	b) Integration: Begriffsdefinition und Entwicklung 1	
	c) Der Einfluss des Realismus auf die europäische Integration	
	Debatte über die ersten Schritte der europäischen Integration 1	
	e) Fazit	17
5.	Multilateralismus statt Bilateralismus – ein neues Denken in Europa 1	18
V.	Irland und Österreich: Der Marshall-Plan – Wege aus der Peripherie 1	.21
I.	Irland und der Marshall-Plan 1	21
	a) Über Großbritannien zum Marshall-Plan: Die Fianna Fail-Regierung 1947/1948	21
	b) Die Inter-Party-Regierung und deren Auswirkungen auf die Politik des	. 41
	Marshall-Plans	31
	c) Die wirtschaftspolitischen Aufgaben innerhalb des ERP	41
2.	Österreich und der Marshall-Plan	.45
	a) Über die Alliierten zum Marshall-Plan: Erste Maßnahmen nach der	
	Verkündung der Rede George C. Marshalls 1	45
	b) "Sonderfall Österreich" – Neutralisierung zur Einheitssicherung und Westbindung seit 1945	57
	c) Österreichs wirtschaftspolitische Aufgaben innerhalb des ERP 1	62

3.	Ger	meinsamkeiten und Unterschiede	164
	a) b)	Gemeinsamkeiten	
VI.		ands und Österreichs Beteiligung in der frühen Umsetzungsphase Marshall-Plans seit 1947	171
1.	Irla	nds Rolle in der Frühphase des Marshall-Plans seit 1947	171
	a)b)c)d)	Kredit oder Zuschuss? Diskussion innerhalb der Regierung zu den finanziellen Rahmenbedingungen des Marshall-Plans	174 177
2.	Öst	terreichs Beteiligung in der Frühphase des Marshall-Plans seit 1947	192
	a)b)c)d)	Die Bedeutung der Beteiligung Österreichs in der frühen Phase des Marshall-Plans seit 1947	192 196
3∙	Irla	and und Österreich im Vergleich - Gemeinsamkeiten und Unterschiede	207
	a) b)	Gemeinsamkeiten	
VII.	Zu	sammenfassung und Ausblick	213
I.	Zus	sammenfassung	213
	a) b) c)	Multilateralismus – Grundlage eines Neuen Denkens in Europa	
	d)	Entwicklung Fazit	

2.	Ausblick	223
	a) Vertiefung und Erweiterung: Weitere Integrationsprozesse Irlands und	
	Österreichs und Betrachtung zusätzlicher Staaten	223
	b) Atlantikcharta, Marshall-Plan, Multilateralismus	223
	c) Irlands europäische Integration und der Brexit	225
	d) Die Covid-19-Pandemie als neue Herausforderung für Europa	226
	e) Marshall-Plan für Afrika: Eine Chance für den Kontinent?	228
VIII.	Anhang	231
I.	Kurzbiographien	231
	a) Irland	231
	b) Österreich	
2.	Rede George C. Marshalls an der Harvard Universitiy	263
3.	Abkürzungen	
IX.	Quellen- und Literaturverzeichnis	267
I.	Quellen	267
	a) Ungedruckte Quellen	267
	b) Gedruckte Quellen	276
2.	Literatur	279